

**Liebe Leserin, lieber Leser,**

HPC feiert in diesem Jahr das 20-jährige Jubiläum seines Bestehens. In der eher jungen Branche IT-Dienstleistung ist das ein guter Grund stolz zu sein auf das Erreichte. Neben dem Jubiläum bringt das Jahr 2006 vor allem aber Neuerungen im Unternehmen. Die Neugestaltung unseres Internetauftritts ist dabei nur ein Beispiel unserer Erneuerung.

Die neue HPC Geschäftsleitung unter Stefan Lohnert und Cornelia Büchele wird ihre Angebote konsequent an den Markterfordernissen ausrichten – zum Mehrwert für unsere Kunden.

Ihre HPC NEWS Redaktion  
Christiane Kraus

Kontakt: [Marketing@HPC.de](mailto:Marketing@HPC.de)

**Inhalt**

- **HPC: Profil geschärft**
- **HPC stellt ein: Consultants gesucht – auch Berufsanfänger**
- **Kundenprojekt: Erfolgreicher Start mit SAP® VMS**
- **Kundenprojekt: Optimierte Lagerprozesse**
- **mySAP® ERP 2005: HPC vollzieht internen Upgrade**
- **SAP® GTS: HPC baut Kompetenz aus**
- **Ergebnis der internen Diplomarbeit: Beyond-Budgeting-Modell**
- **DSAG Jahreskongress: HPC ist mit dabei**
- **HPC wird 20: Grund zum Feiern**
- **Glossar: SAP® Tutor und SAP® VMS**
- **Kommentar: Die Zukunft im Blick**

**HPC****Profil geschärft**

Die Globalisierung der Wirtschaft nimmt weiter Fahrt auf. Auch in der IT-Dienstleistungsbranche ist es mittlerweile eine Selbstverständlichkeit, dass bei SAP®-Implementierungs- oder -Beratungsaufgaben Firmen aus der ganzen Welt um Aufträge konkurrieren. Um in dieser Situation als mittelständisches Unternehmen wie HPC es ist, seine Marktposition halten und ausbauen zu können, ist es unerlässlich, sich selbst permanent zu verändern.

Dem kommen wir nach, indem unsere Berater stets über das aktuellste Know-

How verfügen und unser Leistungsangebot immer an den Marktbedürfnissen ausgerichtet ist. Ein weiterer Punkt ist es, das eigene Profil zu schärfen und von den Wettbewerbern abzugrenzen.

Dazu haben wir unseren Internetauftritt [www.HPC.de](http://www.HPC.de) überarbeitet. Neben dem neuen, dynamischeren Erscheinungsbild haben wir auch versucht, die Übersichtlichkeit und Menüführung zu verbessern. Dazu haben wir gemeinsam mit unserem Partner punkt.de GmbH aus Karlsruhe, [www.punkt.de](http://www.punkt.de), das Unternehmensportal auf Basis von TYPO3 neu aufgestellt.

Kontakt:  
Christiane Kraus  
06201 / 94 95-0  
[Marketing@HPC.de](mailto:Marketing@HPC.de)

### **HPC stellt ein**

#### **Consultants gesucht – auch Berufsanfänger**

HPC will weiter wachsen und baut seine Kernkompetenzen aus. Hierfür suchen wir SAP®-Process-Consultants sowie SAP®-Experten und -Entwickler, die mit stets aktuellem Wissen und fundierten Kenntnissen unsere Kunden eigenverantwortlich bei der Lösung komplexer Anforderungen unterstützen möchten. Bei uns sind auch Berufsanfänger willkommen. Diese haben die Chance auf einen idealen Berufseinstieg durch ein umfangreiches Einarbeitungs- und Trainingsprogramm durch unsere erfahrenen HPC Berater.

Unsere Kunden schätzen unser profundes SAP®-Know-How und unsere langjährige Erfahrung mit SAP®-Lösungen und -Technologien im Consulting. Sie setzen darauf, dass wir die neuesten SAP®-Standards für ihre Anforderungen zum Einsatz bringen. Deshalb ist die kontinuierliche Aus- und Weiterbildung unserer Kollegen für HPC selbstverständlich.

Wenn Sie Berater kennen, die in einem aufstrebenden Unternehmen eine wichtige Rolle besetzen möchten und auch gerne im Team arbeiten, dann verweisen Sie doch bitte einfach auf: <http://www.hpc.de/stellenangebote.html>

Kontakt:  
Cornelia Büchele  
06201/ 94 95 -0  
[Cornelia.Buechele@HPC.de](mailto:Cornelia.Buechele@HPC.de)

### **Kundenprojekt**

#### **Erfolgreicher Start mit SAP® VMS**

Im Frühjahr 2006 wurde mit Beteiligung der HPC AG das SAP® Vehicle

Management System (SAP® VMS) bei einem der größten Bushersteller in Europa erfolgreich eingeführt.

Von der Angebotserstellung mit individueller Fahrzeugkonfiguration über die Auftrags- und Preisbearbeitung bis hin zur Überleitung der Fakturen an die Buchhaltung wurde die im SAP®-R/3-System bereits langjährig praktizierten Standardprozesse in das SAP® VMS übernommen. Unter Ausnutzung von User-Exits des SAP® VMS wurden alle Kundenspezifika abgebildet und darüber hinaus

weitere Anforderungen der Endanwender realisiert: Der größte Vorteil für die User

liegt in der optimal zugeschnittenen Benutzeroberfläche, welche die zu einem Vorgang erforderlichen Informationen und Daten bereitstellt und somit schnelles und übersichtliches Arbeiten ermöglichen.

Die Mitarbeiterschulung in der Anwendung der neuen Benutzeroberfläche wurde durch spezifische Schulungssequenzen, aufgezeichnet mit dem SAP® Tutor, optimal unterstützt und verlief reibungslos.

Kontakt:  
Matthias Funk  
06201/ 94 95 -0  
[Matthias.Funk@HPC.de](mailto:Matthias.Funk@HPC.de)

## **Kundenprojekt**

### **Optimierte Lagerprozesse**

In nur 27 Personentagen für Beratung, Customizing und Realisierung hat HPC bei TTS Tooltechnic Systems die Lagerverwaltung optimiert.

Zur TTS Tooltechnic Systems gehören die Marken FESTOOL, PROTOOL, TANOS und Schneider Druckluft. Für alle ihre Unternehmensmarken hat TTS ein Distributionszentrum im schwäbischen Wendlingen. Der Lagerkomplex besteht aus drei manuell bedienbaren Kommissionierlagern mit rund 39.000 Lagerplätzen und vier staplerbedienten Nachschublagern mit gut 10.000 Lagerplätzen.

Die Lagerverwaltung erfolgt über SAP® R/3 LES-WM auf Basis von SAP® R/3 Enterprise. Nach eingehender Analyse der Situation setzte das HPC-Projektteam eine Reihe von Verbesserungen um – unter anderen:

Als Einlagerstrategie für das Kommissionierlager realisierte HPC eine flexibel einstellbare Mischung aus Festplatz- und chaotischer Verwaltung. Zur Vermeidung überflüssiger Nachschubbewegungen und zur Unterstützung von Verkaufsaktionen wurde eine Einlagertypfindung geschaffen, die die gegebene

Bestandsverwaltung und anstehende Aufträge betrachtet und FIFO (First In – First Out) gewährleistet. Zur Verbesserung der staplerbedienten Nachschublager wurden Leitfunktionen zur Führung der Stapler mittels Funktechnik umgesetzt. Nach Abschluss des Projektes hat HPC für TTS noch weitere Funktionen zur Optimierung der Auslagerung umgesetzt, darunter eine spezielle Groß/Kleinmengen-Kommissionierung und eine Auslagerstrategie mit spezieller Behandlung von Anbruchmengen.

„Wir haben gerne auf die enorme Erfahrung von HPC in der Maschinenbaubranche zurückgegriffen. HPC hat sich als sehr kompetenter Partner erwiesen“, sagt Axel Born, IT-Leiter SAP, TTS Tooltechnic Systems.

Im Rahmen der Partnervorträge "Lösungen beim Kunden" bieten wir zusammen mit TTS auf der DSAG am 19. September um 17-17.45 Uhr einen Vortrag zum Thema "Optimierte Lagerprozesse im Distributionszentrum" an. Merken Sie sich diesen Termin am Besten jetzt schon vor.

Kontakt:  
Dr. Dieter Arndt  
06201 / 94 95-0  
[Dieter.Arndt@HPC.de](mailto:Dieter.Arndt@HPC.de)

## **mySAP® ERP 2005**

### **HPC vollzieht internen Upgrade**

Innerhalb von sechs Wochen hat HPC das hauseigene System auf mySAP® ERP 2005 migriert.

Als besonders wichtig, schätzten die Projektmitarbeiter in der Vorbereitung – neben weiteren Punkten – die Ressourcenanforderung der Hardware in Bezug auf die Unicode-Umstellung ein.

Nach den Vorbereitungen verlief das Einspielen der Objekte reibungslos, und die Downtime betrug lediglich einen Tag. Positiv fiel den Projektmitgliedern unter anderem auf, dass die Schnittstellen reibungslos funktionierten. Auch individuelle Anwendungen liefen ohne Probleme weiter, lediglich Funktionen aus der Zeit vor SAP® R/3 4.6 mussten überarbeitet werden.

Die SAP® BW 7.0 Einführung, das in das ERP mitintegriert wurde, war aufgrund der Neuheit des Releases umfangreicher, weil gegenüber der Vorversion das Handling und Customizing geändert wurden.

Das neue Design von mySAP® ERP 2005 war hingegen kein Thema, die Funktionen für den Anwender sind eins zu eins übernommen worden.

Wie die Erfahrung aus Migrationsprojekten zeigt, sollte auch hier ausreichend Zeit für die Vorkompilierungszeiten eingeplant werden. Empfehlenswert ist laut Projektleitung auch die klare Abgrenzung von Test- und Korrekturphasen.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass sich das technische Upgrade bewährt hat.

Und zur Unterstützung des Projekts in Dokumentation und Test empfehlen unsere Experten den Einsatz von SAP® Solution Manager.

Profitieren Sie von unseren Erfahrungen im eigenen Unternehmen und sprechen Sie uns für Ihr Upgrade-Projekt an. Wir unterstützen Sie gerne!

Kontakt:  
Stefan Kern  
06201 / 94 95-0  
[Stefan.Kern@HPC.de](mailto:Stefan.Kern@HPC.de)

## **SAP® GTS**

### **HPC baut Kompetenz aus**

Dem reibungslosen grenzübergreifenden Warenverkehr kommt immer mehr Bedeutung zu. HPC trägt dem Rechnung, indem sie die Fachkompetenz für SAP® Global Trade Services (SAP® GTS) erweitert.

Dazu haben wir ein eigenes Testsystem aufgebaut, in das auch unsere Erfahrungen aus Projekten der Zollabwicklung einfließen werden. Parallel zur fachlichen Ausbildung investieren wir auch in Wissen über gesetzliche Grundlagen.

Mit SAP® Global Trade Services (SAP® GTS) können Sie Ihre internationalen Handelsprozesse automatisieren, eine große Anzahl von Geschäftspartnern und Belegen verwalten und dabei sicherstellen, dass Ihr Unternehmen die sich ständig ändernden internationalen Rechtsvorschriften einhält. Die Lösung unterstützt Sie im globalen Handel mit den Tools, die Sie benötigen, um mit den modernisierten Systemen und elektronischen Kommunikationsmitteln der Regierungs- und Zollbehörden zu kooperieren.

Mit SAP® GTS vermeiden Sie kostspielige Verspätungen und finanzielle Risiken beim Import beziehungsweise Export und können schnell auf internationale Geschäftschancen reagieren.

SAP® GTS basiert auf der Technologie von SAP® Web Application Server 6.20 und 6.40 und kann sowohl mit SAP®-Systemen als auch mit SAP®-fremden Vorkomponenten eingesetzt werden. SAP® GTS bietet Ihnen die folgenden Key Capabilities: SAP® Compliance Management: Sanctioned-Party-List-Prüfung, gesetzliche Kontrolle – Export, gesetzliche Kontrolle – Import; SAP® Customs Management; Zollabwicklung, Versandverfahren, Ausdruck von Handelsdokumenten, Kommunikation mit den Zollbehörden; SAP® Risk Management: Ausfuhrerstattung, Präferenzabwicklung.

Die neue gesetzliche Anforderung ATLAS-Ausfuhr wird von SAP® GTS ab der

Version 7.1 unterstützt. Mit der elektronischen Ausfuhranmeldung integriert die deutsche Zollverwaltung das neue Modul „ATLAS-Ausfuhr“ in das ATLAS-System. Ab August 2006 können alle Wirtschaftsbeteiligten mit der Umstellung beginnen. Ab 1. Januar 2008 ist die Teilnahme am neuen IT-Verfahren verbindlich vorgeschrieben.

Kontakt:  
Andreas Gorges  
06201 / 94 95-0  
[Andreas.Gorges@HPC.de](mailto:Andreas.Gorges@HPC.de)

## Interne Diplomarbeit

### Das Beyond-Budgeting-Modell und die Anwendungen im SAP®

Planung und Budgetierung sind zwei zentrale Elemente des betrieblichen Steuerungs- und Führungssystems und müssen daher vielfältige Funktionen wahrnehmen. Vielfach ist man mit den Ergebnissen beider Instrumente nur bedingt zufrieden.

Zur Bewältigung und Beseitigung der Probleme, die im Zuge der Steuerung mittels Budgets auftreten, wurde das Beyond-Budgeting-Modell als Alternative zur Unternehmenssteuerung ohne Budgets entwickelt. Die traditionelle Budgetierung soll dabei durch ein flexibles und die dezentrale Initiative förderndes Planungs- und Steuerungsmodell ersetzt werden. Zentrale Elemente dieser damit einhergehenden veränderten Managementkultur sind adaptive und auf Vertrauen basierende Managementprozesse sowie die Betonung von Autonomie und dezentralen Entscheidungen.

Durch das Modell wird das gesamte betriebliche Steuerungssystem in Frage gestellt und transformiert. Folglich ist die Umsetzung des Modells recht komplex, und es gibt keinen „One-fits-all“-Ansatz. Weiterhin sollte eine Entscheidung für die Implementierung des Modells abhängig von Komplexität und Dynamik des jeweiligen Unternehmensumfeldes getroffen werden. Nicht jede Organisation ist folglich für die Implementierung des Modells geeignet. Dennoch sollten die propagierten Ideen und Instrumente jedem Unternehmen helfen, ein effizientes und effektives Steuerungsmodell aufzubauen.

### SAP® hilft steuern

Die SAP AG kann hierzu mit seinen Anwendungen SAP® BW-BPS und SAP® SEM einen beträchtlichen Beitrag leisten. Durch den Einsatz von SAP® BW-BPS in der operativen Planung lassen sich Planungsprozess und –ablauf merklich verkürzen, die Granularität und Konsistenz der Planung insbesondere im Vergleich zu althergebrachten MS® Excel-Lösungen erheblich verbessern sowie die Planung allgemein flexibilisieren. Neben der Abbildung der operativen Planung können mit der Anwendung auch rollierende Forecasts implementiert

werden. Im Gegensatz dazu kann die Software SAP® SEM dazu verwendet werden, die strategische Planung neu auszurichten. Zielstellung dabei ist, die gesamte Organisation Strategie-fokussierter auszurichten und die Umsetzungswahrscheinlichkeit der Unternehmensstrategien zu erhöhen, um das gesamte Unternehmen stärker auf die langfristige Wertschöpfung auszurichten. Einen zentralen Beitrag hierzu kann das Instrument der Balanced Scorecard leisten, das mit SAP® SEM softwaretechnisch abgebildet werden kann.

Kontakt:  
[Bernhard Lang](#)  
06201 / 94 95-0  
[Bernhard.Lang@HPC.de](mailto:Bernhard.Lang@HPC.de)

## **DSAG Jahreskongress**

### **HPC ist mit dabei**

Die DSAG (Deutschsprachige SAP® Anwendergruppe) ist die weltweit größte Anwendervereinigung im SAP®-Umfeld. Der Jahreskongress vom 19. bis 21. September 2006 in Leipzig ist daher eine der wichtigsten Messen, um die neuesten Innovationen der SAP® und des SAP®-Partnernetzwerkes kennen zu lernen.

HPC nutzt die Gelegenheit, um auf einem eigenen Stand folgende Themen darzustellen: Flexible Prozessintegration und individuelle Kundenentwicklung mit SAP® NetWeaver; neue Potenziale durch Upgrade auf mySAP® ERP 2005; Compliance Services auf Basis der SAP® Compliance Suite; umfassendes Prozess- und Technologie-Consulting; Lagerprozess-Optimierung.

Ergänzend bieten wir Ihnen im Rahmen der Partnervorträge "Lösungen beim Kunden" am 19. September, 17-17.45 Uhr einen Vortrag zum Thema "Optimierte Lagerprozesse im Distributionszentrum" an. Unterstützt werden wir von unserem Kunden TTS Tooltechnic Systems.

Merken Sie sich diesen Termin am Besten jetzt schon vor.

Kontakt:  
[Christiane Kraus](#)  
06201 / 94 95-0  
[Marketing@HPC.de](mailto:Marketing@HPC.de)

## **HPC wird 20**

### **Grund zum Feiern**

Als Josef Heck 1986 das Unternehmen HPC gründete, um SAP®-Beratungsdienstleistungen anzubieten, war er einer der Pioniere der Branche. Die SAP selbst war mit dem ERP-Produkt R/2 auf Erfolgskurs, Legacy war State-

of-the-Art. Die Branche wuchs rasant, doch jäh platzten im Jahr 2000 viele Träume. So mancher Senkrechtstarter verschwand genauso schnell, wie er entstanden war. Nicht so HPC. Mit gutem Instinkt und vor allem dem richtigen Know-How behauptete sich das Unternehmen auf dem Markt und gilt als eines der zuverlässigsten SAP®-Beratungshäuser mittelständischer Größe.

HPC feiert in diesem Jahr sein 20-jähriges Bestehen.

Kontakt:  
Christiane Kraus  
06201 / 94 95-0  
[Marketing@HPC.de](mailto:Marketing@HPC.de)

## Glossar

### SAP® Tutor

SAP® Tutor ergänzt oder ersetzt generische Trainingsunterlagen, die sich häufig den wechselnden aufgaben- oder rollenspezifischen Anforderungen eines modernen Arbeitsplatzes nicht gewachsen zeigen. Die Lösung unterstützt die einfache, schnelle und kostengünstige Aufbereitung von Wissen zu elektronischen Selbstlerneinheiten. Sie können direkt am Arbeitsplatz im Büro, zuhause oder unterwegs auf dem Notebook genutzt werden. Das Lerntempo ist individuell bestimmbar, ebenso die beliebige Anzahl an Wiederholungen.

SAP® Tutor reduziert Trainings- und Ausbildungskosten, kann die Produktivität steigern helfen und auf diese Weise auch die Wettbewerbsfähigkeit sowie die Kundenzufriedenheit verbessern.

Die Erstellung von Lerneinheiten mit SAP® Tutor ist in beliebigen Windows®-Umgebungen möglich und erfordert keine Programmierkenntnisse.

### SAP® VMS

SAP® Vehicle Management System ist eine Funktion, die festlegt, welche Aktionen beim Handling von Fahrzeugen aufeinander folgen können und welche Fahrzeugstatusänderung damit jeweils verbunden ist.

Beispiel: Ein Fahrzeug, das der Importeur beim Hersteller bestellt hat, erhält den Fahrzeugstatus "bestellt". Nachdem der Hersteller die Bestellung bestätigt hat, also die Aktion "Bestellung bestätigen" durchgeführt hat, ändert sich sein Status automatisch in "Bestellung bestätigt".

Man unterscheidet primäre und sekundäre Aktionssteuerungen, je nach Prozess, der durch die Aktionssteuerung abgebildet wird. Die primäre Aktionssteuerung bildet in der Regel den Beschaffungsprozess ab (die Bestellung des Fahrzeugs beim Hersteller), die sekundäre Aktionssteuerung den Verkaufsprozess (Verkauf des Fahrzeugs an den Händler). Es ist aber auch eine Unterteilung zum Beispiel in einen Logistikprozess und einen Finanzprozess denkbar.

SAP® VMS ist ein Bestandteil der Branchenlösung mySAP® Automotive.

### Kommentar

#### Die Zukunft im Blick

Für HPC ist 2006 ein besonderes Jahr. Nicht nur, dass unser Unternehmen 20 Jahre alt wird, sondern auch weil HPC mit Stefan Lohnert ein neues Vorstandsmitglied hat.

Tradition ist wichtig, die Vergangenheit darf nicht außer acht bleiben. Aber gerade in der IT-Dienstleistungsbranche gilt es, nach vorne zu schauen, Innovationen voranzutreiben, neue Services zu entwickeln. In diesem Sinne wollen wir bei HPC unsere bisherige Marktposition ausbauen. Dafür stellen wir auch nach wie vor neue Mitarbeiter ein. HPC wird mit einer neuen Führungsmannschaft den Grundstein dafür legen, dass wir unsere Verpflichtung gegenüber Ihnen, unseren Kunden, nachkommen und stets das bestmögliche SAP®-Know-How im Portfolio haben. Und dass wir gemeinsam mit Ihnen die nächsten Jubiläen feiern können.

*Ihr Josef Heck*

Vorstandsvorsitzender der HPC AG

### Kontakt

HPC AG  
Marketing & PR  
Christiane Kraus  
Multring 28  
69469 Weinheim  
Tel.: 06201 / 94 95-0  
Fax: 06201 / 94 95 95  
E-Mail: [Marketing@HPC.de](mailto:Marketing@HPC.de)

Hat Ihnen unser Newsletter gefallen und Sie kennen jemanden, der sich auch für die Inhalte interessieren könnte? Dann empfehlen Sie uns doch einfach weiter!

### ANMELDEN / ABMELDEN / ÄNDERUNGEN

Wenn sich ein Interessent anmelden will, Sie sich abmelden wollen oder Ihre E-Mail-Adresse ändern wollen, mailen Sie uns einfach:

Kontakt: [Marketing@HPC.de](mailto:Marketing@HPC.de)

### NEWS, ANREGUNGEN, KRITIK, LOB

Wenn Sie Neuigkeiten haben, die wir im Newsletter über Ihre Branche veröffentlichen sollen, wenn Sie Anregungen haben, Kritik oder Lob äußern wollen, mailen Sie uns einfach.

Kontakt: [Marketing@HPC.de](mailto:Marketing@HPC.de)

© 2006. Für den Inhalt des Newsletters ist die HPC AG verantwortlich.